

# Jekami: Der Name ist Programm

Jekami – Jeder kann mitmachen. So heisst der Verein, der seit 1979 das Dorfleben von Niederglatt bereichert. Angesprochen sind vor allem Familien, denn der Jekami hat ihnen viel zu bieten.

Roland Tellenbach

«Unser ältestes Mitglied ist über 75 Jahre alt, das jüngste trägt noch Windeln», erzählt Thomas Volkart. Er ist seit Februar Präsident des Jekami. Das grosse Altersspektrum zeigt: Im Freizeitverein kommt jeder auf seine Kosten. Als er vor bald 30 Jahren gegründet wurde, füllte der Verein eine Lücke. Es gab damals wie heute zwar einige Dorfvereine, aber alle decken nur einen Bereich ab – zum Beispiel der Musikverein oder der Turnverein. Ein Angebot für Familien fehlte.

## Sinnvolle Freizeitgestaltung

Das Programm des Vereins orientiert sich deshalb vor allem an den Bedürfnissen der Familien. «Wir organisieren Anlässe und Ausflüge, bei denen Eltern und Kinder gemeinsam etwas erleben können», umreist Volkart die Aufgaben des Clubs. Höhepunkt des Jahres ist jeweils der zweitägige Vereinsausflug. Dazu kommen ein Skiweekend, ein Plauschparcours im Stil von «Spiel ohne Grenzen» und ein Chlaushöck. Auch sportlich betätigt sich der Jekami: Jeweils dienstags steht eine Turnhalle zur Verfügung. Eine Stunde lang gibt eine diplomierte Sportlehrerin eine Turnlektion für jedermann, anschliessend stehen 90 Minuten Unihockey auf dem Programm. «Dabei geht es nur um den Spass, alles ist freiwillig», so Volkart.

## (Fast) alles freiwillig

In der Freiwilligkeit sieht der Präsident eines der Erfolgsrezepte des Clubs: «Bei uns muss man nicht jede Woche ins Training oder in eine Probe und obendrein auch noch regelmässig die Wochenenden opfern. Alles geschieht



*Der Vereinsausflug ist einer der wichtigsten Fixpunkte im Vereinsjahr des Jekami Niederglatt. Eltern und Kinder erleben gemeinsam zwei abwechslungsreiche Tage.* (zvg)

in lockerem Rahmen als in anderen Vereinen.»

Es gibt nur eine einzige Verpflichtung: Jedes erwachsene Mitglied muss beim jährlichen Grümpelturnier mithelfen. Es ist der grösste, regelmässig stattfindende Anlass in Niederglatt. Über 100 Mannschaften sind jeweils dabei. «Wohl auch deshalb, weil es sportlich nicht verbissen ernst zu und her geht. Bei lustigen Zusatzspielen kann man auch Punkte holen», erklärt Volkart.

Zudem organisiert der Jekami im Winter jeweils ein Unihockeyturnier für Primarschüler. «Damit wollen wir aber keinen Gewinn machen. Das Turnier ist unser Beitrag zur Jugendarbeit in Niederglatt», erklärt Volkart.

Mit den Erträgen aus den übrigen Aktivitäten, unter anderem der Altpapiersammlung, und dem Jahresbeitrag von

100 Franken pro Familie kann der Verein alle Aktivitäten finanzieren – auch die Ausflüge samt Unterkunft.

Vom Mitgliederschwund, wie ihn andere Klubs beklagen, ist der Jekami bisher verschont geblieben. «Der Verein hat mit 120 Mitgliedern eine angenehme Grösse. Allerdings müssen auch wir schauen, dass jüngere Mitglieder langsam Verantwortung übernehmen.»

## Dienstleister für andere Vereine

Mit den Überschüssen aus der Rechnung hat der Jekami laufend Material angeschafft, sodass der Verein heute über eine ansehnliche Ausrüstung für Vereinsfeste verfügt. So besitzt er zusammen mit dem FC Dielsdorf ein Zelt, das auf bis zu 40 Meter Länge ausgebaut werden kann, samt passender Beleuchtung, Musik- und Lautsprecheranlage,

und diverses Küchengerät wie Kühltruhen, Abwaschmaschine, Eiswürfelmaschine und Toaster. Das Material wird an andere Vereine vermietet.

## Steckbrief

### «Jekami»

**Vereinsname:** Jekami Niederglatt

**Vereinszweck:** Anbieten von sinnvollen Möglichkeiten der Freizeitbeschäftigung und Förderung des Kontaktes

**Gründungsdatum:** 10. Dezember 1979

**Mitgliederzahl:** 120

**Höhepunkt des Vereinsjahres:** Vereinsausflug, Grümpelturnier, dieses Jahr 30./31. Mai, 1. Juni

**Internetseite:** [www.jekami.ch](http://www.jekami.ch)

**Präsident:** Thomas Volkart